PRESSEMITTEILUNG

Welterbe Oberharzer Wasserwirtschaft hautnah erleben

Erlebniswoche vom 19. bis 25. Oktober 2026 führt über und unter Tage zu historischen Wasseranlagen, Bergbauspuren und besonderen Familienangeboten

Clausthal-Zellerfeld, 02.10.2026

Die Liste der UNESCO-Welterbestätten im Harz ist lang. Wer dabei zuerst an historische Gebäude denkt, wird im Harz überrascht. Hier bildet ein Geflecht aus Teichen, Gräben, Stollen und Schächten die Oberharzer Wasserwirtschaft und gehört damit zum UNESCO-Welterbe. Während der UNESCO-Welterbewoche vom 19. bis 25. Oktober 2026 wird diese Besonderheit aus der Zeit des Harzer Bergbaus mit Wanderungen, Führungen und Mitmachangeboten erlebbar. Das abwechslungsreiche Programm richtet sich an Familie mit Kindern und alle, die den Oberharz aus einer neuen Perspektive kennenlernen möchten.

Eine Woche lang erfahren Besucher, wie das Wasser im Oberharz über Jahrhunderte gelenkt und mehrfach genutzt wurde, erkunden unterirdische Wasserläufe und erleben anschaulich, wie Fachleute die historischen Anlagen erhalten. Sowohl spielerische Formate als auch sportliche Touren machen das Welterbe für unterschiedliche Altersgruppen zugänglich.

Die UNESCO-Welterbewoche wird von der GLC Glücksburg Consulting AG gemeinsam mit der Tourist-Information Clausthal-Zellefeld veranstaltet, in Kooperation mit der Stiftung Welterbe im Harz sowie vielen Anbietern der Region umgesetzt.

Das Programm im Überblick

Montag, 19. Oktober, 15 Uhr: Übertägige Erlebniswanderung „Bergbau und Natur“

Die rund zweistündige Erlebniswanderung „Bergbau und Natur“ führt Familien rund um die Flambacher Teiche. Historische Ausrüstung, Mineralien, Geschichten und das Öffnen des Striegels am Striegelhaus machen das Zusammenspiel von Natur und Bergbau anschaulich. Treffpunkt ist der Parkplatz Flambacher Teiche in Clausthal-Zellerfeld; der Preis beträgt 14 Euro pro Person, die Mindestteilnehmerzahl liegt bei zehn Personen.

Dienstag, 20. Oktober, 10 Uhr: Über- und untertägiges Erlebnisprogramm „Die Geheimnisse im Knesebeck-Schacht“

Dienstag, 20. Oktober, 15 Uhr: Übertägige Walderlebniswanderung für Groß und Klein rund um den Hüttenteich in Altenau

Um 10 Uhr entdecken Kinder ab acht Jahren bei „Die Geheimnisse im Knesebeck-Schacht“ Sagen rund um die Bergbewohner, Fahrzeuge, Erzfördertechnik und den Eichelberger Wasserlauf. Das etwa zweieinhalbstündige Angebot kostet 8 Euro pro Person und ist auf 24 Teilnehmende begrenzt. Wetterfeste Kleidung und Wechselkleidung sind erforderlich, Gummistiefel werden empfohlen. Treffpunkt ist Knesebeck 1 in Bad Grund. Um 15 Uhr startet zudem eine zweistündige Walderlebniswanderung für Groß und Klein rund um den Hüttenteich in Altenau. Die etwa zwei Kilometer lange Tour kostet 14 Euro pro Person und findet ab zehn Teilnehmenden statt; Treffpunkt ist der Parkplatz Hüttenteich.

Mittwoch, 21. Oktober, 15 Uhr: Über- und untertägige Welterbe-Erlebnisführung „Haltet die Wasser hoch“ – Der Weg des Wassers zwischen Wildemann und Lautenthal

Die etwa zweistündige Welterbe-Erlebnisführung „Haltet die Wasser hoch“ zeichnet anhand des Wasserlaufs nach, welche zentrale Rolle das Wasser für den historischen Bergbau zwischen den Bergstädten Wildemann und Lautenthal spielte. Erwachsene zahlen 11,50 Euro, Kinder ab fünf Jahren 6 Euro; maximal 25 Personen können teilnehmen. Treffpunkt ist der 19-Lachter-Stollen, Im Sonnenglanz 18 in Wildemann.

Donnerstag, 22. Oktober, 10 Uhr: Über- und untertägige Welterbe-Tour Hirschler Teiche inklusive Stollenausbau

Die dreistündige Welterbe-Tour rund um die Hirschler Teiche führt von historischen Gräben und Röschen bis in die rund 350 Meter lange Dorotheer Rösche. Dabei erhalten Besucher zudem Einblicke in aktuelle Instandsetzungsarbeiten der Harzwasserwerke. Treffpunkt ist das Pulverhaus, Am Pulverhaus 1 in Clausthal-Zellerfeld; der Preis beträgt 15 Euro pro Person.

Freitag, 23. Oktober, 15 Uhr: Untertägige Kinder-Erlebnisführung „Vor der Hacke ist es duster“

Bei der Kinder-Erlebnisführung „Vor der Hacke ist es duster“ geht es mit Taschenlampen in besondere Bereiche des 19-Lachter-Stollens. Grubenlampen, bergmännische Arbeiten, Wasserspiele sowie ein Bergbau- und Pochdiplom sorgen für ein abwechslungsreiches Erlebnis. Erwachsene zahlen 10 Euro, Kinder ab fünf Jahren 5 Euro; die Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt. Treffpunkt ist der 19-Lachter-Stollen in Wildemann.

Samstag, 24. Oktober, 10 Uhr: Übertägige geführte Nordic Walking Tour im Welterbe Harz – Grunder Gefälle

Die geführte Nordic-Walking-Tour über 12 bis 14 Kilometern verläuft über den Wasserwanderweg „Grunder Gefälle“. Die vier- bis fünfstündige Strecke richtet sich an Erwachsene und Jugendliche ab zwölf Jahren. Start ist am Sportheim im Sportpark

Teufelstal in Bad Grund. Eine sportliche Grundfitness ist Voraussetzung für die Teilnahme. Die Teilnahme kostet 10 Euro, für Jugendliche von zwölf bis 16 Jahren 8 Euro; die Einnahmen werden für ein gemeinnütziges Projekt in Bad Grund gespendet. Maximal 20 Personen können teilnehmen.

Sonntag, 25. Oktober, 10 Uhr: Übertägige geführte Wanderung „Drei Jahrhunderte regenerative Energie“

Sonntag, 25. Oktober, ab 11 Uhr: Fahrten mit der Otti-Bahn zum Ottiliae-Schacht

Um 10 Uhr startet am Parkplatz Oderteich an der B 242 die leichte Rundwanderung „Drei Jahrhunderte regenerative Energie“. Die etwa zweistündige Tour erläutert die Geschichte und heutige Funktion des Oderteichs. Die Preise reichen von 10 Euro für Kinder bis 18 Euro für Erwachsene; Ermäßigungen und eine Familienkarte für 37,50 Euro werden angeboten, Kinder unter sechs Jahren nehmen kostenfrei teil. Außerdem fährt die Otti-Bahn um 11 Uhr und um 14.30 Uhr vom Alten Bahnhof in Clausthal-Zellerfeld zum Ottiliae-Schacht. Die rund zweistündigen Fahrten kosten 12 Euro für Erwachsene und 8 Euro für Kinder ab sieben Jahren; das Familienticket kostet 21 Euro.

Anmeldung und Kontakt

Für fast alle Termine ist eine vorherige Anmeldung und Bezahlung bei der Urlaubswelt Harz/Tourist-Information Clausthal-Zellerfeld erforderlich. In der Regel endet die Anmeldung am Vortag um 18 Uhr. Für das Kinderprogramm im Knesebeck-Schacht gilt Donnerstag, 15. Oktober 2026, 17 Uhr als Anmeldeschluss. Für die Wanderung am Oderteich und die Fahrten mit der Otti-Bahn ist keine Anmeldung erforderlich; bezahlt wird jeweils vor Ort.

Urlaubswelt Harz/Tourist-Information Clausthal-Zellerfeld
Adolph-Roemer-Straße 20, 38678 Clausthal-Zellerfeld
E-Mail: info@oberharz.de
Telefon: 05323 81024

Ergänzender Tipp: Das Besucherprogramm lässt sich mit einem Besuch im 19-Lachter-Stollen in Wildemann, im Oberharzer Bergwerksmuseum und im Welterbeinfozentrum in Clausthal-Zellerfeld verbinden. Der 19-Lachter-Stollen bietet täglich Führungen um 11 Uhr, 14 Uhr und 15.30 Uhr. Bergwerksmuseum und Welterbeinfozentrum sind dienstags bis sonntags von 10 bis 17 Uhr geöffnet; Führungen durch das Schaubergwerk starten um 11 Uhr und 14 Uhr.

Änderungen vorbehalten.

Kontakt:
Tourist-Informationen Oberharz
Katharina Dundler
Hüttenstraße 9
38707 Altenau
Tel.: +49 (0) 5328 802-22
info@oberharz.de
www.oberharz.de